

Manuelles ownCloud-Upgrade

Inhaltsverzeichnis

- [Einführung](#)
- [Allgemeine Vorbereitung](#)
 - [Wartungsmodus aktivieren](#)
 - [Browser-Zugriff verhindern](#)
 - [Backup der Datenbank](#)
 - [Apps von Drittanbietern überprüfen](#)
 - [Manuelle Änderungen in `.htaccess` sichern](#)
 - [Manuelle Änderungen in `.user.ini` sichern](#)
 - [Download der neuesten Version](#)
- [Skriptbasiertes Upgrade](#)
- [Manuelles Schritt-für-Schritt-Upgrade](#)
 - [Aktuelles ownCloud-Verzeichnis verschieben](#)
 - [Die neue Quelle extrahieren](#)
 - [Das data-Verzeichnis kopieren](#)
 - [Relevante config.php-Inhalte kopieren](#)
 - [Upgrades für die Market- und die Marketplace-App](#)
 - [Alte Apps kopieren](#)
 - [Berechtigungen](#)
- [Das Upgrade abschließen](#)
 - [Das Upgrade starten](#)
- [Manuelle Änderungen erneut anwenden](#)
 - [Starke Berechtigungen](#)
 - [Wartungsmodus deaktivieren](#)
 - [Browser-Zugriff aktivieren](#)
 - [Das Upgrade überprüfen](#)
- [Rollback](#)
- [Fehlersuche](#)

Einführung

Dieses Dokument beschreibt, wie Sie Ihre ownCloud-Installation manuell aktualisieren können. Da Installationen unterschiedlich sein können, kann diese Anleitung nur einen Überblick über Methoden und Beispiele geben. Diese Beispiele müssen an Ihre Bedürfnisse und Ihre Umgebung angepasst werden.

Dieser Leitfaden setzt voraus, dass Sie über grundlegende Kenntnisse der Unix-Terminologie, -Befehle und -Konzepte verfügen.

Sollten Sie mit diesen nicht vertraut sein, empfiehlt ownCloud dringend, zunächst einen Testbereich zu erstellen, um die Schritte auszuprobieren, und/oder sich mit dem ownCloud-Support in Verbindung zu setzen, um zu vermeiden, dass Ihr System beschädigt wird oder Daten verloren gehen.

Dieser Leitfaden behandelt nur das Upgrade der ownCloud-Instanz.

Wenn Sie ein Update/Upgrade Ihrer Server-Umgebung oder Server-Pakete planen, lesen Sie bitte zuerst in der [Detaillierten Installationsanleitung](#) nach, um die Voraussetzungen zu erfüllen.

Nach der Vorbereitung des Upgrades können Sie zwischen zwei Upgrade-Arten Ihrer Instanz wählen:

Skriptbasiertes Upgrade

Dieses Upgrade automatisiert die meisten der zu erledigenden Aufgaben, einschließlich das Einstellen der korrekten Eigentumsverhältnisse und Berechtigungen.

Manuelles Schritt-für-Schritt-Upgrade

Bei dieser Upgrade-Art müssen Sie alle Schritte manuell durchführen, können aber auch spezielle Setups vornehmen.

In dieser Beschreibung gehen wir davon aus, dass sich Ihre ownCloud-Installation im Standardverzeichnis befindet: `/var/www/owncloud` und dass sich auch die neue Version dort befinden wird. Der Pfad kann je nach Ihrer Installation abweichen.

Allgemeine Vorbereitung

Bevor Sie mit dem Upgrade Ihrer ownCloud-Instanz beginnen können, sind einige Schritte notwendig.

Wartungsmodus aktivieren

Schalten Sie Ihren Server in den [Wartungsmodus](#) und **deaktivieren** Sie [Cron-Jobs](#). Dies verhindert neue Anmeldungen, sperrt die Sitzungen der angemeldeten Benutzer und zeigt einen Statusbildschirm an, damit die Benutzer wissen, was passiert.

Prüfen Sie in einer Cluster-Umgebung, ob sich alle Knoten im Wartungsmodus befinden.

Browser-Zugriff verhindern

Wenn diese Schritte abgeschlossen sind, stoppen Sie Ihren Webserver, um zu verhindern, dass Benutzer versuchen, über das

Web auf ownCloud zuzugreifen. Alternativ können Sie die Bereitstellung des virtuellen Hosts für ownCloud beenden.

Stoppen Sie den Webserver:

```
sudo service apache2 stop
```

Backup der Datenbank

Sichern Sie zunächst ownCloud und die Server-Datenbank wie im Abschnitt [Backup von ownCloud erstellen](#) beschrieben. Dies ist unabhängig von den nächsten Upgrade-Schritten, aber wichtig, falls etwas schief geht.

Apps von Drittanbietern überprüfen

Überprüfen Sie alle installierten Anwendungen von Drittanbietern auf Kompatibilität mit der neuen ownCloud-Version. Stellen Sie sicher, dass sie alle deaktiviert sind, bevor Sie mit dem Upgrade beginnen. Drittanbieter-Apps sind alle Apps, die nicht von [ownCloud](#) vertrieben werden oder nicht unter [Unterstützte Apps in ownCloud](#) gelistet sind.

1. Deaktivieren von Apps über die Befehlszeile

Dieser Befehl listet alle Apps nach <app-id> und App-Version auf:

```
sudo -u www-data occ app:list
```

Dieser Befehl deaktiviert die App mit der angegebenen <app-id>:

```
sudo -u www-data occ app:disable <app-id>
```

2. Deaktivieren über den Browser

Gehen Sie zu **Einstellungen** > **Admin** > **Apps** und deaktivieren Sie alle Drittanbieter-Apps.

Manuelle Änderungen in `.htaccess` sichern

Wenn Sie Änderungen in `.htaccess` vorgenommen haben, die sich im Webroot von ownCloud befinden, müssen Sie diese Änderungen sichern. Sichern Sie nur die vorgenommenen Änderungen, aber nicht die gesamte Datei, da diese Datei bei Upgrades neu erstellt wird und möglicherweise andere von ownCloud bereitgestellte Einstellungen enthält. Manuelle Änderungen in `.htaccess` können notwendig sein, wenn Sie z. B. [ownCloud in Microsoft Teams integrieren](#) oder WebDav-Verbindungsfehler wie [The network name cannot be found](#) beheben wollen.

Manuelle Änderungen in `.user.ini` sichern

Wenn Sie Änderungen in `.user.ini` vorgenommen haben, die sich im Webroot von ownCloud befinden, müssen Sie diese Änderungen sichern.

Download der neuesten Version

Laden Sie die neueste Version des [ownCloud-Servers](#) an denselben Ort herunter, an dem sich Ihre vorherige Instanz befindet, in diesem Beispiel das Standardverzeichnis `/var/www/`.

```
cd /var/www/ sudo wget
https://download.owncloud.com/server/stable/owncloud-complete-
latest.tar.bz2
```

Skriptbasiertes Upgrade

Beim skriptbasierten Upgrade wird das Skript aus der [Skriptbasierten Installation](#) verwendet. Dieses Skript kann nicht nur eine neue Instanz von ownCloud **installieren**, sondern auch ein **Upgrade** einer bestehenden Instanz durchführen oder **Eigentümerschaft und Berechtigungen verwalten**. Wenn Sie das Skript für ein Upgrade verwenden, benennt das Skript die aktuelle Instanz um, erstellt eine neue Instanz, kopiert die `config.php` und legt die Eigentümerschaft und Berechtigungen usw. fest. Das Skript [stellt Fragen](#) und neben anderen Parametern wird die Frage **Upgrade einer bestehenden Installation** ausgewählt. Folgen Sie der Skriptdokumentation, um zu erfahren, wie Sie das Skript installieren und verwenden.

Das Skript ist besonders praktisch, wenn Sie Links für Ihr Verzeichnis `apps-external` und Ihr Verzeichnis `data` verwenden, da es sich um die Neuerstellung der Links kümmert. Wenn Sie das Skript ausführen, werden Sie dazu befragt. Wenn Sie reguläre Verzeichnisse verwenden, werden diese erstellt, aber der Inhalt muss manuell verschoben oder kopiert werden, bevor das Upgrade abgeschlossen wird. Wenn Sie das Verzeichnis `apps-external` nicht verwenden, müssen Sie manuell dafür sorgen, dass nur die Anwendungen kopiert werden, die nicht Teil der neuen Quelle sind.

Wenn das Skript beendet ist, fahren Sie mit dem unten beschriebenen Schritt [Das Upgrade abschließen](#) fort.

Wenn Sie das Skript verwenden, müssen alle manuellen Änderungen in `.htaccess` oder `.user.ini` manuell aus dem Sicherungsverzeichnis, das das Skript erstellt hat, in das aktuelle Instanzverzeichnis übertragen werden.

Nachdem das Upgrade abgeschlossen ist, können Sie das Skript erneut ausführen, um die `.htaccess`-Dateien zu sichern.

Manuelles Schritt-für-Schritt-Upgrade

Beachten Sie, dass es sich bei diesem Verfahren nicht um ein In-Place-Upgrade handelt, sondern um ein Upgrade in ein neues Verzeichnis mit demselben Namen wie ursprünglich festgelegt. Dadurch wird sichergestellt, dass kein Code oder keine Einstellungen verwaist oder überschrieben werden können.

Aktuelles ownCloud-Verzeichnis verschieben

Obwohl Sie bereits ein Backup erstellt haben, sollten Sie Ihr aktuelles ownCloud-Verzeichnis an einen anderen Ort verschieben, um später leichter darauf zugreifen zu können:

In diesem Beispiel wird von Ubuntu Linux und MariaDB ausgegangen.

Benennen Sie das ownCloud-Verzeichnis um:

```
sudo mv /var/www/owncloud /var/www/backup_owncloud
```

Die neue Quelle extrahieren

Extrahieren Sie die neue Serverversion an den Ort, an dem sich Ihre bisherige ownCloud-Installation befunden hat.

```
sudo tar -xf owncloud-complete-latest.tar.bz2
```

Das Data-Verzeichnis kopieren

Wenn Sie Ihr data/-Verzeichnis *innerhalb* Ihres owncloud/-Verzeichnisses aufbewahren und es nicht verknüpft haben, verschieben Sie es von Ihrer alten ownCloud-Version in Ihre neue Version:

```
sudo mv /var/www/backup_owncloud/data /var/www/owncloud/data
```

Wenn Sie das Datenverzeichnis verlinkt haben, befindet es sich für ownCloud immer noch innerhalb des owncloud-Verzeichnisses und Sie müssen es erneut verlinken.

Wenn Sie Ihre data **außerhalb** des owncloud-Verzeichnisses aufbewahren, müssen Sie nichts mit ihnen machen, da ihr Speicherort in Ihrer ursprünglichen config.php konfiguriert ist und keiner der Upgrade-Schritte sie berührt.

Relevante config.php-Inhalte kopieren

Kopieren Sie alle *config.php- und *.json-Dateien (falls vorhanden) aus Ihrem alten ownCloud-Verzeichnis in Ihr neues ownCloud-Verzeichnis, da sich die neuen Quelldateien nun an der Stelle befinden, an der sich die alten befanden:

```
sudo cp /var/www/backup_owncloud/config/*config.php \  
/var/www/owncloud/config/
```

```
sudo cp /var/www/backup_owncloud/config/*.json \  
/var/www/owncloud/config/
```

Upgrades für die Market- und die Marketplace-App

Bevor Sie zu weit in den Upgrade-Prozess einsteigen, sollten Sie bedenken, wie die Market-App und ihre Konfigurationsoptionen den Upgrade-Prozess beeinflussen. Die Market-App – und andere Apps aus dem Marketplace – werden beim Upgrade von ownCloud nicht aktualisiert, wenn `upgrade.automatic-app-update` in der config.php auf `false` gesetzt ist.

Außerdem müssen installierte Apps (egal ob sie mit der nächsten Version kompatibel sind oder nicht, oder ob der Quellcode fehlt), wenn die Market-

App aktiviert ist, aber keine Internetverbindung verfügbar ist, manuell aktualisiert werden, sobald das Upgrade abgeschlossen ist.

Alte Apps kopieren

Wenn Sie Apps von Drittanbietern oder Unternehmen verwenden, sehen Sie in Ihrem neuen Verzeichnis `/var/www/owncloud/apps/` oder `/var/www/owncloud/apps-external/` nach, ob sie vorhanden sind. Wenn nicht, kopieren Sie sie von Ihrer alten Instanz in Ihre neue.

Stellen Sie sicher, dass alle App-Verzeichnisse, die im Abschnitt `apps_paths` Ihrer `config.php`-Datei definiert sind, in Ihrem neuen Verzeichnis `/var/www/owncloud/` vorhanden sind.

Vergewissern Sie sich auch, dass alle in `apps_path` aufgeführten App-Verzeichnisse tatsächlich existieren. Wenn `occ` fehlende `apps-external` meldet, versuchen Sie `sudo mkdir /var/www/owncloud/apps-external`

Berechtigungen

Um die Vorbereitung des Upgrades abzuschließen, müssen Sie die korrekten Eigentümerschaften und Berechtigungen für die neuen ownCloud-Dateien und -Ordner festlegen.

Korrekte Eigentümerschaft festlegen

Setzen Sie die Eigentümerschaft für alle Dateien und Ordner auf `root:www-data`, **außer** für das `config-` und `data-`Verzeichnis:

```
sudo find -L /var/www/owncloud \
  \( -path ./data -o -path ./config \) -prune -o \
  -type d -print0 | xargs -0 chown root:www-data
```

```
sudo find -L /var/www/owncloud \
  \( -path ./data -o -path ./config \) -prune -o \
  -type f -print0 | xargs -0 chown root:www-data
```

Setzen Sie die Eigentümerschaft für alle Dateien und Ordner auf `www-data:www-data` für die Verzeichnisse `config`, `data` und `apps`.

Beachten Sie, dass es nicht zwingend erforderlich ist, die Eigentümerschaft für das `data/-`Verzeichnis zu setzen, da es bereits die richtige Eigentümerschaft haben sollte und es je nach Größe eine Weile dauern kann, bis es fertig ist:

```
sudo chown -R www-data:www-data /var/www/owncloud/config
sudo chown -R www-data:www-data /var/www/owncloud/data
sudo chown -R www-data:www-data /var/www/owncloud/apps
```

Korrekte Berechtigungen festlegen

Verwenden Sie `chmod` für Dateien und Verzeichnisse mit unterschiedlichen Berechtigungen:

- Verwenden Sie für alle Dateien `0640`

```
sudo find -L /var/www/owncloud -type f -print0 | xargs -0
chmod 640
```
- Verwenden Sie für alle Verzeichnisse `0750`

```
sudo find -L /var/www/owncloud -type d -print0 | xargs -0
chmod 750
```
- Setzen Sie den Befehl `occ` auf ausführbar:

```
sudo chmod +x /var/www/owncloud/occ
```

Wenn Sie ein Skript für [Geführte Installationen](#) konfiguriert haben, können Sie es auch für diesen Schritt verwenden, da es ihn automatisiert.

Das Upgrade abschließen

Das Upgrade starten

Wenn die Apps deaktiviert sind und ownCloud sich im Wartungsmodus befindet, starten Sie den [Upgrade-Prozess](#) über die Befehlszeile. Beachten Sie, dass das Beispiel auf Ubuntu Linux basiert. Führen Sie dies im ownCloud-Stammverzeichnis aus.

```
sudo -u www-data occ upgrade
```

Der Upgrade-Vorgang kann zwischen einigen Minuten und einigen Stunden dauern, je nach Größe Ihrer Installation. Wenn der Vorgang abgeschlossen ist, erhalten Sie entweder eine Erfolgsmeldung oder eine Fehlermeldung, die angibt, warum der Vorgang nicht erfolgreich abgeschlossen wurde.

Manuelle Änderungen erneut anwenden

Übernehmen Sie alle manuellen Änderungen an den `.htaccess`-Dateien und der Datei `.user.ini`, die sich im owncloud-Webroot befinden.

Der folgende Beispielbefehl erleichtert die Suche nach den Unterschieden zwischen zwei Dateien, was hilfreich ist, um manuell hinzugefügte Änderungen an `.htaccess` und `.user.ini` wieder zu übernehmen. Ersetzen Sie die Pfade, Verzeichnisse und Dateien entsprechend.

```
diff -y -W 70 --suppress-common-lines owncloud/.user.ini  
owncloud_2022-02-15-09.18.48/.user.ini  
post_max_size=513M | post_max_size=1G
```

Starke Berechtigungen

- Überprüfen Sie, ob `chmod` mit `0640` für die Dateien `.htaccess` und `.user.ini` angewendet wurde.

Wenn Sie ein Skript für [Geführte Installationen](#) konfiguriert haben, können Sie es auch für diesen Schritt verwenden, da es ihn automatisiert.

Wartungsmodus deaktivieren

Wenn Ihr Upgrade erfolgreich war, deaktivieren Sie den Wartungsmodus mit dem Befehl `occ`.

```
sudo -u www-data occ maintenance:mode --off
```

Browser-Zugriff aktivieren

Starten Sie anschließend Ihren Webserver neu oder aktivieren Sie alternativ den virtuellen Host, der ownCloud bedient:

```
sudo service apache2 start
```

Das Upgrade überprüfen

Wenn der Wartungsmodus deaktiviert ist und der Webserver läuft, loggen Sie sich über die Weboberfläche ein und führen Sie die folgenden Schritte durch:

1. Überprüfen Sie, ob die Versionsnummer der neuen Installation entspricht.
Sie kann am Ende von **Einstellungen > Admin > Allgemeines** überprüft werden.
2. Überprüfen Sie, ob Ihre anderen Einstellungen korrekt sind.
3. Gehen Sie zu **Einstellungen > Admin > Apps** und überprüfen Sie die Haupt-Apps, um sicherzustellen, dass die richtigen aktiviert sind.
4. Aktivieren Sie nach Abschluss des Upgrades alle Drittanbieter-Apps wieder, die mit der neuen Version kompatibel sind. Verwenden Sie `occ app:enable <app-id>` oder gehen Sie zu **Einstellungen > Admin > Apps > „Deaktivierte Apps anzeigen“** und aktivieren Sie alle kompatiblen Drittanbieter-Apps.

Die Installation oder Aktivierung nicht unterstützter Apps erfolgt auf eigene Gefahr.

Rollback

Wenn Sie Ihr Upgrade zurücksetzen müssen, lesen Sie die Dokumentation [ownCloud wiederherstellen](#).

Fehlersuche

Wenn Sie ownCloud aktualisieren und MySQL oder MariaDB mit aktiviertem Binary Logging betreiben, kann das Upgrade mit diesen Fehlermeldungen in Ihrem MySQL/MariaDB-Protokoll fehlschlagen:

```
An unhandled exception has been thrown:
exception 'PDOException' with the message 'SQLSTATE[HY000]:
General error: 1665
Cannot execute statement: impossible to write to binary log
since
BINLOG_FORMAT = STATEMENT and at least one table uses a
storage engine limited to
row-based logging. InnoDB is limited to row-logging when
transaction isolation level
is READ COMMITTED or READ UNCOMMITTED.'
```

Bitte lesen Sie in [MySQL / MariaDB](#) nach, wie Sie Ihre Umgebung korrekt konfigurieren.

Sollte der unwahrscheinliche Fall eintreten, dass Dateien nach dem Upgrade nicht in der Web-UI angezeigt werden, verwenden Sie den [Befehl files:scan](#), um sie wieder sichtbar zu machen. So sollte das aussehen:

```
sudo -u www-data occ files:scan --all
```

Auf der Seite [Docs & Guides](#) finden Sie weitere Ressourcen für Privatanwender und Unternehmen.

Manchmal kann ownCloud während eines Upgrades *hängen bleiben*. Dies liegt in der Regel daran, dass der Prozess zu lange dauert und ein PHP-Timeout auftritt. Stoppen Sie den Upgrade-Prozess auf diese Weise:

```
sudo -u www-data occ maintenance:mode --off
```

Starten Sie dann den manuellen Prozess:

```
sudo -u www-data occ upgrade
```

Wenn das nicht funktioniert, versuchen Sie die Reparaturfunktion:

```
sudo -u www-data occ maintenance:repair
```